

21. NOVEMBER 2015



Geschäftsbericht 2015

Baselbieter Turnverband

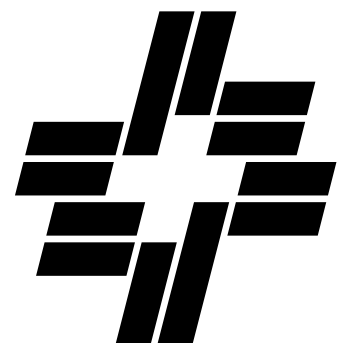
Tagungsunterlagen

42. Delegiertenversammlung
21. November 2015
in Thürnen



 **Basellandschaftliche
Kantonalbank**

Partner des Baselbieter Turnverbandes





4. und 10. - 12. Juni

diegten **2016**
Baselbieter Kantonaltturnfest

www.diegten2016.ch

42. Delegiertenversammlung des Baselbieter Turnverbandes Samstag, 21. November 2015, 13.30 Uhr Turnhalle in Thürnen

Der Vorstand des Baselbieter Turnverbandes freut sich seine Mitgliedvereine, Ehrenmitglieder und Gäste zur 42. Delegiertenversammlung nach Thürnen recht herzlich einzuladen. Der Verbandsvorstand und der FTV Thürnen als Organisator freuen sich die Delegierten des Baselbieter Turnverbandes und Gäste um 13.30 Uhr begrüßen zu dürfen.

ab 12.30 Uhr Türöffnung, Anmeldung der Delegierten und Gäste

Traktandenliste

Begrüssung

1. **Wahl der Stimmenzähler, Bekanntgabe des Appells**
2. **Abnahme Protokoll der 41. Delegiertenversammlung vom 22. November 2014 in Laufen**
3. **Abnahme der Jahresberichte 2015**
 - 3.1 Bericht des Verbandspräsidenten
 - 3.2 Berichte der Abteilungsleiter
 - 3.3 Berichte der Ressortleiter
4. **Abnahme der Jahresrechnung 2015 und Entlastung des Vorstandes**
 - 4.1 Abnahme der Jahresrechnung 2015
 - 4.2 Entlastung des Vorstandes
5. **Genehmigung des Budgets 2016 und Festsetzung der Beiträge 2016**
 - 5.1 Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2016
 - 5.2 Festsetzung der Beiträge der Verbandszeitschrift «Baselbieter Turnen» 2016
 - 5.3 Genehmigung des Budgets 2016
6. **Baselbieter Kantonalturfest 2016 in Diegten**
7. **Grussbotschaft und Informationen Schweizerischer Turnverband**
8. **Sportversicherungskasse SVK Informationen**
9. **Ehrungen 1. Teil**
10. **Vergabe des Turn-Award 2015 und des Jugendförderpreises 2015**
11. **Kenntnisnahme Tätigkeitsprogramm 2016**
 - 10.1 Tätigkeitsprogramm 2016
 - 10.2 Technische Mitteilungen
12. **Beschlussfassung über Anträge**
13. **Ehrungen 2. Teil**
14. **Verschiedenes**

Baselbieter Turnverband

Martin Leber	Annemarie Baumann
Verbandspräsident	Leiterin Geschäftsstelle

Erläuterungen zur Delegiertenversammlung

- **Anträge.** Anträge zu traktandierten Geschäften müssen zu Händen der Delegiertenversammlung schriftlich 14 Tage vor der DV (Poststempel 7.11.2015) an den Verbandspräsidenten des BLTV, Martin Leber, Bützenenweg 74C, 4450 Sissach eingereicht werden.
- **Teilnahme.** Die Teilnahme an der Delegiertenversammlung ist für die Vereine und Riegen obligatorisch. Wir gehen davon aus, dass die Präsidenten und die stimmberechtigten Riegenverantwortlichen persönlich anwesend sein werden.
- **Stimmrecht.** Regelung und Anwendung siehe Statuten BLTV Art. 10.2.2.
- **Entschuldigungen.** Entschuldigungen sind begründet zu richten an: Baselbieter Turnverband, 4410 Liestal oder per E-Mail: gs@bltv.ch.
- **Zustellung der Unterlagen.** Die Tagungsunterlagen werden in Form eines Geschäftsberichtes Ende Oktober den Vereinen und Riegen per Post zugestellt. Sie beinhalten das Protokoll der 41. DV, die Jahresberichte 2015, die Jahresrechnung 2015, das Budget 2016 sowie die Mitgliederstatistik.
- **Abgabe an der DV.** Anwesende und entschuldigte Ehrengäste- und Ehrenmitgliederliste, das Tätigkeitsprogramm, die Liste der geehrten Sportlerinnen und Sportler und ausgezeichneten Funktionäre sowie die Liste verstorbenen Verbandsehrenmitglieder und Vereinsaktiv- und Ehrenmitglieder.
- **Einladung zum Apéro.** Nach Schluss der DV freut sich der Verbandsvorstand, die Delegierten und Gäste zu einem Apéro einzuladen.

Kurzprotokoll der 41. Delegiertenversammlung des BLTV vom Samstag, 22. November 2014, 13.00 Uhr in Laufen

Vorsitz *Gerhard Knecht, Verbandspräsident*
 Vorstandsmitglieder *Rolf Cleis, Felix Mangold, Freddy Keller, Daniela Metzger, Thomas Weber*
 Protokollführung *Annemarie Baumann, Leiterin Geschäftsstelle*

1. Begrüssung

Der Verbandspräsident, Gerhard Knecht begrüsst alle Delegierten, Ehrenmitglieder, Funktionäre und Ehrengäste aus den Bereichen Sport, Politik und Wirtschaft zur 41. ordentlichen Delegiertenversammlung (DV) des Baselbieter Turnverbandes.

Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste ist mit der Einladung im Geschäftsbericht 2014 abgedruckt. Die Traktandenliste wird von der Versammlung genehmigt.

Ehrung der tagesältesten Ehrenmitglieder

Stellvertretend für alle Ehrenmitglieder, verbunden mit einem Dank für die Unterstützung, erhalten die beiden ältesten anwesenden Ehrenmitglieder, Paul Schmassmann, Jahrgang 1923 und Rosmarie Hess, Jahrgang 1931, ein Präsent.

Ehrung der Verstorbenen

Im Gedenken an die seit der letzten DV verstorbenen BLTV-Ehrenmitglieder Georges Gröflin-Trezzi, Armin Gachnang, Max Rudin-Koller, Egon Haltinner und für alle weiteren Verstorbenen aus den Turnkreisen, erhebt sich die Versammlung für eine Gedenkminute.

Grussworte der Stadt Laufen

Stadtpräsident Alexander Imhof stellt das Städtchen Laufen vor und offeriert in der Pause den Kaffee avec.

2. Wahl der Stimmzähler und Bekanntgabe des Appells

Stimmzähler

Die vorgeschlagenen Stimmzähler werden bestätigt und amten während der ganzen Versammlung.

Appell

Der Appell der Kontroll- und Revisionsstelle wird bekannt gegeben:

Anwesende Vereine und Verbände	109
Stimmberechtigte Delegierte	240
Absolutes Mehr	121
$\frac{2}{3}$ Mehrheit	160
Gäste ohne Stimmrecht	133
Total Anwesende	373

3. Protokoll der Delegiertenversammlung 2013 in Hemmiken

Das Protokoll ist im Geschäftsbericht 2014 abgedruckt und wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresberichte

Die Jahresberichte des Verbandspräsidenten, der Abteilungen, der Ressorts und der Geschäftsstelle sind im Geschäftsbericht erschienen. Alle Berichte werden einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2014 und Entlastung des Vorstandes

5.1 Jahresrechnung 2014

Felix Mangold, Abteilungsleiter Finanzen erläutert die Jahresrechnung und die Bilanz 2014.

Jahresrechnung	
Gesamtaufwand	Fr. 716 722.59
Gesamtertrag	Fr. 684 607.60
Verlust	Fr. 32 114.99
Kapital neu	Fr. 229 274.96

Jahresrechnung und Bilanz werden genehmigt.

5.2 Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand hat die Aufgaben und Geschäfte im Sinne der Statuten und der Beschlüsse der DV 2013 ausgeführt und umgesetzt. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

6. Budget und Beiträge 2015

Felix Mangold, Abteilungsleiter Finanzen gibt bekannt dass die Mitgliederbeiträge unverändert bleiben. Die Beiträge Verbandszeitschrift Baselbieter Turnern werden moderat erhöht. Er erläutert das Verbandsbudget und beantwortet die im Vorfeld eingegangenen Fragen.

Mitgliederbeiträge

Fr. 9.50	Erwachsene
Fr. 5.00	Jugend
Beitragsfrei	Lizenzierte Turnerinnen und Turner
Beitragsfrei	Gönner, Passive, nichtturnende Ehren- und Freimitglieder

Beiträge Verbandszeitschrift Baselbieter Turnern

Neu Fr. 100.00	pro Verein mit 5 Pflichtexemplaren
Neu Fr. 20.00	Zusatzexemplare für Vereine
Neu Fr. 30.00	Einzelabonnement Privatbezüger

Budget

Das Budget 2015 wird der Versammlung mit einem Verlust von 13 910 Franken vorgelegt.

Der Antrag von Rémy Gröflin, Ehrenmitglied – die Teilnehmenden an der Gymnaestrada 2015 in Helsinki, mit Total 10 000 Franken, zu unterstützen – wird von der Versammlung mit 100 zu 76 Delegiertenstimmen abgelehnt.

Die unveränderten Mitgliederbeiträge, die erhöhten Beiträge zum Baselbieter Turnern und das Budget werden genehmigt.

Grussworte der politischen Behörden Baselland

Franz Meyer, Vizepräsident des Landrates überbringt die Grüsse der Baselbieter Regierung und des Landrates.

7. Ergänzungswahlen

7.1 Wahl des Verbandspräsidenten

Als neuer Verbandspräsident ab 1. Januar 2015 wird Martin Leber, Jahrgang 1968 vom TV Sissach mit grossem Mehr gewählt.

7.2. Wahl der Leitung Abteilung Finanzen

Irene Gysin, Jahrgang 1966 von der FR Oltingen wird mit grosser Mehrheit als Abteilungsleiterin Finanzen ab 1. Januar 2015 gewählt.

7.3 Wahl der Leitung Abteilung Turnen 35+

Vom TV Itingen wird Brigitte Zbinden, Jahrgang 1973 als Leiterin der Abteilung Turnen 35+ ab 1. Januar 2015 mit grosser Mehrheit gewählt.

8. Genehmigung Geschäftsreglement Faustball Region Basel

Das neu geschaffene Geschäftsreglement wird ohne Diskussion einstimmig genehmigt.

9. STV-Angelegenheiten

Felix Mangold, Verantwortlicher Finanzen im Schweizerischen Turnverband (STV) überbringt die Grüsse des Dachverbandes und informiert über die guten Leistungen im Spitzensport, welche auch dank den solidarischen Beiträgen der Mitglieder möglich sind.

Zum Verbandsjubiläum – 150 Jahre BLTV – überbringt Felix Mangold im Namen des Zentralvorstandes die Gratulationen des STV und überreicht dem Verbandspräsidenten einen Check und ein Fotoalbum.

Felix Mangold kann Gerhard Knecht, Verbandspräsident BLTV die Verdienstnadel des STV überreichen.

10. Ehrungen 1. Teil

Der TV Gelterkinden wird als Schweizer Meister 2014 in der Gymnastik Grossfeld geehrt. Die OK-Präsiden der Anlässe, Kantonale Meisterschaften im Vereinswettkampf, Kantonale Meisterschaften im Einzelgeräteturnen und NWS werden verdank und geehrt. Heidi Baschung aus Sissach wird zur Verleihung der Ehrenauszeichnung STV gratuliert.

11. Vergabe Turn-Award und des Jugendförderpreises

Die beiden Auszeichnungen werden 2014 zum ersten Mal vergeben. Die unabhängige Jury des Turn-Award zeichnet die Vereine TV Rünenberg und TV Zeglingen für die nachhaltige Idee der gemeinsamen Durchführung des Regionalturfestes aus. Die Jury des Jugendförderpreises verleiht dem TV Ziefen den Jugendförderpreis.

12. Jubiläum 150 Jahre BLTV 2014 – Rückblick

Die OK-Präsidentin und Nationalrätin Daniela Schneeberger bewertet die im Jubiläumsjahr durchgeführten Anlässe sehr positiv. Sie äussert ihr Unverständnis, dass der Anlass der Jugend aus fehlendem Interesse nicht durchgeführt werden konnte.

Sie spricht den OK-Präsiden der Jubiläumsanlässe ihren grossen

Dank für das Engagement aus. Im Weiteren dankt sie ihren Mitgliedern des OK-Jubiläums für den Einsatz und die Unterstützung bei der Durchführung der Aktivitäten.

Gerhard Knecht würdigt die Arbeit der OK-Präsidentin Daniela Schneeberger.

13. Zwischenbericht

13.1 Baselbieter Kantonal-Jugendturnfest 2015 in Breitenbach

Der OK-Präsident des durchführenden Vereins TSV Wahlen, Ueli Schmidlin, informiert über den Vorbereitungsstand. Der Organisator ist auf Kurs, die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar 2015 zu tätigen. Der Festkartenpreis beträgt 22 Franken wie bei der letzten Durchführung im Jahr 2012. Erwartet werden 3000 Kinder aus 100 Vereinen aus dem Baselbiet, Basel-Stadt und aus dem solothurnischen Verband Dorneck-Thierstein.

13.2. Baselbieter Kantonalturfest 2016 in Diegten

OK-Präsident Martin Ritter stellt die Vision des KTF Diegten 2016 vor. Das KTF Diegten vereint im 2016 die Schweiz, bietet allen ein Erlebnis, ist ein Turnfest mit kompakten Anlagen und kurzen Wegen, ist ein Fest der kulturellen Begegnungen und der Geselligkeit und berücksichtigt die soziale und biologische Nachhaltigkeit.

Am 4. Juni 2016 finden die Einzelwettkämpfe, die Wettkämpfe zu Zweit, der Rollstuhlsport und die Spiele statt. Am Freitag/Samstag 10./11. Juni werden die Vereinswettkämpfe und der Behindertensport durchgeführt. Der Sonntag 12. Juni ist den Schlusswettkämpfen, dem Festumzug und der Schlussfeier gewidmet.

Die Hauptverantwortlichen im OK sind bestimmt. Die Vorbereitungen können planmässig angegangen werden.

14. Kenntnisnahme Tätigkeitsprogramm

14.1 Tätigkeitsprogramm 2015

Freddy Keller, Leiter Abteilung Breitensport macht darauf aufmerksam, dass das Tätigkeitsprogramm auf den Tischen aufliegt. Es wird in der Ausgabe Dezember des Baselbieter Turnen als Beilage erscheinen. Neu werden die lizenzfreien Wettkämpfe des Leichtathletikverbandes bei der Basel in das Programm aufgenommen und zur Teilnahme empfohlen. Seit drei Tagen liegt die Zusage der Übernahme der Kantonalen Meisterschaften im Vereinswettkampf (KMWV) 2015 der DR und des TV Maisprach vor. So kann die KMWV planmässig am 31. Mai 2015 in Maisprach durchgeführt werden.

14.2 Technische Mitteilungen

Es gelten neue Weisungen mit Gültigkeit ab 1. Januar 2015 für: Aerobic, Leichtathletik STV, Fachteste (Allround, Korbball, Volleyball und neu Unihockey) und Vereinsgeräteturnen. Die neuen Weisungen Fit+Fun werden ab 1. Januar 2016 Gültigkeit haben.

15. Beschlussfassung über Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

16. Ehrungen 2. Teil

Linda Leuenberger, TV Buus wird mit der Verdienstausszeichnung ge-

ehrt. Die Ehrung fand bereits am Morgen statt, da Linda Leuenberger am Nachmittag einen wichtigen sportlichen Einsatz hat.

Der Versammlung werden drei verdiente Persönlichkeiten für die Aufnahme in die Ehrengarde des BLTV vorgeschlagen: Gerhard Knecht, SC Biel-Benken – die Laudatio hält Thomas Beugger; Felix Mangold, TV Füllinsdorf – die Laudatio erfolgt durch Roland Handschin; Beat Kehrl, TV Bottmingen – die Laudation hält Kathrin Schneider. Die Delegierten stimmen den Verleihungen der drei Ehrenmitgliedschaften einstimmig und mit grossem Applaus zu.

17. Verschiedenes

An Hanspeter Tschopp, TV Ziefen und ehemaliger Zentralpräsident STV wird Anfang Dezember der Baselbieter Sportpreis 2014 verliehen. Rolf Imhof, TV Maisprach erhält den Anerkennungspreis.

Der Verbandspräsident bedankt sich bei den Organisatoren, dem LTV Laufental für Durchführung der Delegiertenversammlung 2014. Der OK-Präsidentin wird stellvertretend für das Gesamt-OK ein Blumenstrauss überreicht.

Gerhard Knecht, Verbandspräsident schliesst um 17.10 Uhr die 41. und somit seine letzte Delegiertenversammlung des BLTV.

Zum Abschluss der DV und vor der Bekanntgabe des weiteren Ablaufes und dem Abendprogramm wird das Turnerlied gesungen.

Baselbieter Turnverband

Gerhard Knecht

Der Verbandspräsident

Annemarie Baumann

Die Protokollführerin

Protokoll erstellt am 22. Dezember 2014

Das Detailprotokoll kann bei der Geschäftsstelle bezogen werden, gs@bltv.ch



Basellandschaftliche Kantonalbank

Partner des Baselbieter Turnverbandes

Jahresbericht des Verbandspräsidenten

Bereits ist mein erstes Präsidialjahr (bzw. 8 Monate seit Amtsantritt am 1. Januar 2015) zu Ende. Es heisst Rückschau zu halten auf die Verbandsarbeit und auf die wichtigsten Ereignisse des Baselbieter Turnlebens. Es gilt Rechenschaft abzulegen gegenüber den Turnerinnen und Turnern in den Vereinen. Zudem will ich Ausschau halten auf das Kommende. Und schliesslich gilt es zu danken.

Nachdem ich am Dreikönigstag von meinem Vorgänger Gerhard «Gerri» Knecht die Akten übernommen hatte, galt es, an der ersten Vorstandssitzung im Januar das Team neu zu konstituieren und die Ziele für das Verbandsjahr 2014/15 festzulegen.

Ziele 2015

Wir haben festgelegt,

- dass wir uns bis im Sommer als Team finden wollen,
- dass alle Kurse und Anlässe erfolgreich durchgeführt werden,
- dass der Informationsfluss intern und extern optimiert wird und
- dass wir eine Ausbildungschefin/einen Ausbildungschef gefunden haben.

Langfristig richten sich alle unsere Aktivitäten auf das ETF 2019 in Aarau aus: wir wollen mit möglichst vielen Vereinen, mit vielen Baselbieter Turnerinnen und Turnern – vor allem auch Jugendlichen – ans nächste grosse Turnfest in den Hauptort unseres Nachbarkantons reisen und dort gute Resultate erreichen. Auf dem Weg dahin fand im laufenden Jahr das Baselbieter Kantonal-Jugendturnfest in Breitenbach (organisiert durch den TSV Wahlen) statt; auf dem weiteren Weg findet im nächsten Jahr das Kantonaltturnfest in Diegten statt, und wir planen für 2018 ein weiteres Kantonales Jugendturnfest.

Innerhalb des Vorstands haben wir ausserdem die Arbeitsweise, die sich aus den «neuen» Strukturen ergibt, erläutert, verfeinert und definitiv geklärt – das erste Jahresziel haben wir aus meiner Sicht erreicht.

Wichtigste Anlässe im Verbandsjahr

Ende April an der Präsidentenkonferenz in Tecknau kamen wir dem 3. Ziel einen Schritt näher. Im workshop-artigen Austausch zwischen Verbandsvorstand und Vereinspräsidien konnten wir die Anliegen der Vereine direkt entgegennehmen und gleichzeitig vertiefen, dass die Vereine den BLTV ausmachen – die Vereine sind der BLTV!

Am 22. Mai 2015 fand der jährliche LMM statt. Als Kampfrichter durfte ich unsere Aktiven hautnah «in Action» erleben – Turnen ist Leben!

Eine Woche später fand bereits der erste Grossanlass statt. Die von den turnenden Vereinen von Maisprach hervorragend organisierten Kantonalen Meisterschaften im Vereinswettkampf waren ein grosser Erfolg. Bei schönstem Wetter wurden 168 Wettkämpfe ausgetragen, 1'100 Turnerinnen und Turner rangen um Titelehren – der Wettkampf und das Fest bleiben mir in bester Erinnerung.

Höhepunkt des abgelaufenen Verbandsjahres war sicherlich das Kantonal-Jugendturnfest vom 7. Juni 2015 in Breitenbach. Wie bereits 2004 stellte das OK des TSV Wahlen unter der Leitung von Ueli Schmidlin ein einmaliges Fest auf die Beine. Erwin Grossenbacher, der Zentralpräsident des STV, meinte, dass ein solcher Anlass für die Jugend in der Schweiz einmalig sei.

Mit solchen Anlässen legen wir die Basis, dass es auch in 25 und 50 Jahren noch Turnerinnen und Turner gibt, haben doch in Breitenbach gegen 3000 Kinder und Jugendliche bei Hochsommerwetter geschwitzt, auch Gastvereine aus den Verbänden Basel-Stadt und Solothurn waren anwesend.

Am Wochenende vom 19. bis 21. Juni fanden in Zunzgen und Laufen die von unseren Partnerverbänden organisierten Regionalturnfeste für die Aktiven, für Männer und Frau und Senioren/Seniorinnen statt.

In den Sommerferien durften erneut 130 Kinder das Sommerlager des BLTV in Herisau geniessen. Einzig der Lagerabschluss wurde durch eine Magen-Darm-Krankheit etwas getrübt.

Am 29. August 2015 schliesslich fand das Verbandsjahr aus turnerischer Sicht mit dem Leichtathletik-Gruppenwettkampf in Lupsingen seinen Abschluss. Organisatorischer Schlusspunkt könnte es die Verbandsleiterkonferenz (VLK) sein. Die VLK, unser jährlicher Austausch mit den Präsidien und Technischen Leitungen der Partnerverbände (Bezirksturnverbände, Laufentaler Turnverband, Nationalturnverband, LABB, NKL und Turnveteranen-Verband) – ist eine Koordinationssitzung und der Blick ist nach vorne gerichtet und somit gehört diese Konferenz bereits zum neuen Verbandsjahr, sie fand ja auch am 8. September statt.

Dazwischen fanden unzählige weitere Wettkämpfe und Meisterschaften (in allen Turnsportarten), eben Anlässe von Turnenden für Turnende statt, so dass ich diese gar nicht namentlich auflisten kann. Sie alle tragen aber dazu bei, dass wir 2019 bereit sind.

Ausbildung

Die Basis für das Erreichen dieses langfristigen Ziels legen aber die Leiterinnen und Leiter in unseren Vereinen. Wir versuchen, diese Persönlichkeiten bestmöglich zu unterstützen, insbesondere in dem wir umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten anbieten.

In diesem Zusammenhang muss ich leider erwähnen, dass wir nach wie vor keine Ausbildungschefin/keinen Ausbildungschef für den BLTV gefunden haben (4. Ziel nicht erreicht). Dennoch konnten die meisten der Kurse wie geplant durchgeführt werden. Bei einigen habe ich hineingeschaut. Ich durfte feststellen, dass wir in den Vereinen viele motivierte Leiterinnen und Leiter haben, und ich konnte mich von der Kompetenz des Kurskaders des BLTV überzeugen.

In einem Kurs bin ich kurzfristig selber eingesprungen und habe so einmal mehr den direkten Kontakt zur Basis erleben dürfen. Und im Muki-Grundkurs in Reigoldswil habe ich mich mit meiner jüngsten

Tochter als Versuchskaninchen für die Probelektionen zur Verfügung gestellt – wir haben beide keinen Schaden genommen (und ich hoffe, die angehenden Leiterinnen auch nicht).

Übrige Verbandsarbeit

Zur Verbandsarbeit gehören unter anderem auch die Teilnahme an den Konferenzen und Sitzungen des STV, der Besuch von Jubiläumsveranstaltungen von Mitgliedervereinen, die Geburtstagsbesuche bei älteren Ehrenmitgliedern und leider auch die Teilnahme an Beerdigungen. Diese Aktivitäten haben wir bestmöglich auf alle Vorstandsmitglieder verteilt.

Zusammenfassend darf ich festhalten: Drei von vier Jahreszielen haben wir erreicht. Wir sind gut gestartet auf unserem Weg Richtung ETF Aarau 2019. Davon zeugen auch einige gute (wenn für einmal auch nicht herausragende) Ergebnisse von Baselbieter Vereinen auf nationaler oder gar internationaler Ebene. Erwähnen möchte ich in diesem Zusammenhang die Indica-Spieler aus Tecknau, die für die Schweiz nach Japan an den World Cup reisen durften.

Ausblick

Im Vorstand haben wir mittlerweile längstens das neue Verbandsjahr in Angriff genommen. Wir planen zusammen mit unseren Partnern den Weg nach Aarau Schritt für Schritt.

2016 findet in Diegten das Kantonturnfest statt, 2017 stehen Regionalturnfeste auf dem Programm, für 2018 planen wir ein Kantonales Jugendturnfest und dann ist schon 2019 – es geht schneller als man denkt.

Dank

Abschliessend möchte ich allen danken, die sich im vergangenen Jahr für das Turnen im Baselbiet eingesetzt und eingebracht haben. Namentlich erwähnen möchte ich zu allererst die Leiterinnen und Leiter in den Vereinen, denn sie leisten wöchentlich und täglich eine unbezahlbare ehrenamtlichen Arbeit.

Weiter geht mein Dank an die Sponsoren, Inserenten und Gönner:

- den Sportfonds Baselland (Swisslos)
- die Basellandschaftliche Kantonalbank
- die Concordia
- Comdat Outserv AG
- Auto Kurve AG, Bubendorf
- Basler Versicherungen

Besonders erwähnen möchte ich die Turnveteranen, die uns jährlich für die Jugendarbeit einen namhaften Beitrag zukommen lassen.

Ich danke der Baselbieter Regierung für die Unterstützung und vielen Dank dem Sportamt für das Wohlwollen dem Turnsport gegenüber.

Zu danken habe ich auch den OK-Mitgliedern aller Anlässe und den freiwilligen Helfern, die die Durchführung von Turnfesten und Wettkämpfen überhaupt erst ermöglichen.

Und danken will ich schliesslich auch allen Funktionär/innen und Mitarbeitenden des BLTV und im Besonderen meinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen.

Sissach, 16. September 2015

Martin Leber, Verbandspräsident

Der BLTV 2015

Verbandsvorstand

Verbandspräsident	Martin Leber, TV Sissach
Vizepräsident	Rolf Cleis, TV Sissach
Abteilung Finanzen	Irene Gysin, FTV Oltingen
Abteilung Marketing+Komm.	Rolf Cleis, TV Sissach
Abteilung Breitensport	Freddy Keller, TV Buus
Abteilung Jugend	Tom Weber, TV Frenkendorf
Abteilung Vereinsturnen	Daniela Metzger, TnR Aesch
Abteilung Turnen 35+	Brigitte Zbinden, TV Itingen
Geschäftsstelle	Annemarie Baumann, FTV Bözen

Ressortleitungen

Ausbildung (ad interim)	Freddy Keller, TV Buus und Iris Spies, TV Zwingen
Aerobic-Geräteturnen-Gymnastik	Kathrin Schneider, FTV Ormalingen
Spiele	Susanne Lenherr, DTV Bubendorf
Anlässe	vakant
Nationalturnen-Leichtathletik	vakant

Jubiläen von Vereinen

100 Jahre	DR Binningen
100 Jahre	TV Lupsingen
75 Jahre	DR Tecknau
50 Jahre	TR Böckten
50 Jahre	FTV Böckten
25 Jahre	FTV Wintersingen
25 Jahre	MR Langenbruck

Verbandsaustritt per 1. Januar 2015

Tn+Fr Ettingen

Annemarie Baumann, Geschäftsstelle BLTV

Mitgliederbestand 2015 des BLTV – Etat 2015 (Stand September 2015)

Kategorien	2014	2015	Differenz
Turner, Kat. 1	1707	1646	- 61
Männer, Kat. 2	961	972	+ 11
Senioren, Kat. 3	100	90	- 10
Turnerinnen, Kat. 4	1806	1855	+ 49
Frauen, Kat. 5	907	856	- 51
Seniorinnen, Kat. 6	144	125	- 19
Turnende Ehrenmitglieder, Kat. 7	672	674	+ 02
Lizenzierte Turner, Kat. 8	99	113	+ 14
Lizenzierte Turnerinnen, Kat.9	77	71	- 06
Passive, Kat. 10	5985	5776	- 209
Nichtturnende Ehrenmitgl., Kat. 11	1057	1072	+ 15
Knaben, Kat. 12	1426	1438	+ 12
Mädchen, Kat. 13	2305	2477	+ 172
Kitu, Kat. 14	886	846	- 40
Muki, Kat. 15	677	653	- 24
Total	18809	18664	- 145
Etat Zusammenfassung	2014	2015	Differenz
Erwachsene	6473	6402	- 71
Jugend	5294	5414	+ 120
Total Turnende Mitglieder	11767	11816	+ 49
Passive und Nichtturnende	7042	6848	- 194

Kommentar

Erfreulich darf die Zahl der turnenden Mitglieder mit einem ganz leichten Zuwachs als stabil bezeichnet werden. Die Kategorie Mädchen steigerte sich gegenüber dem Vorjahr um fast 7% und beeinflusst das positive Ergebnis massgebend.

Weiter rückläufig sind die Zahlen im Passivbereich der nichtturnenden Ehrenmitglieder, nichtturnenden Freimitglieder und der passiv gemeldeten Mitglieder.

Annemarie Baumann, Leiterin Geschäftsstelle

Jahresbericht Abteilung Marketing+Kommunikation

Bereits standardmässig im Kalender der Abteilung Marketing+Kommunikation ist zum einen die Jahressitzung mit der Redaktorin und den Berichterstatter des «Baselbieter Turnen» und zum andern die Medienkonferenz. Letztere fand dieses Jahr am 19. Mai statt. Den eingeladenen Pressevertretern wurden die Zielvorgaben des neuen Verbandspräsidenten Martin Leber, das Baselbieter Kantonal-Jugendturnfest und die Kantonalen Meisterschaften im Vereinswettkampf vorgestellt.

- Verbandszeitschrift: Erhalten alle eure Leiterinnen und Leiter unsere Verbandszeitschrift «Baselbieter Turnen»? Die Abonnementszahlen sind in den letzten zwei Jahren leicht zurückgegangen. Zudem sind wir dauernd auf der Suche nach Inserenten, damit zumindest die heutige Anzahl Inserate in der Verbandszeitschrift konstant gehalten werden kann und die finanziellen Zuschüsse gewährt sind.
- Webseite www.btlv.ch: Seit Ende September 2015 sind die etwas

umgestalteten Seiten online. «Termine» und «Anlässe» wurden neu in eine Liste zusammengeführt und ein Suchfeld erleichtert dort das spezifische Finden. Unter «Archiv» findet man Ranglisten und Dokumente vergangener Hauptevents des BLTV. Das Schwergewicht der Webseite soll nach wie vor der Terminkalender mit den online-Anmeldungen für Kurse sein.

- Facebook: Hat jemand Interesse unsere Facebook-Seiten regelmässiger zu füllen und zu betreuen?
- Sponsoring: Mit dem langjährigen Partner, der Basellandschaftlichen Kantonalbank, konnte der per Ende 2015 auslaufende Vertrag um weitere drei Jahre verlängert werden. Die Partnerschaft mit der «Concordia» wird nach wie vor weitergeführt. Herzlichen Dank allen Partnern, Inserenten und Sponsoren.

Rolf Cleis, Leiter Abteilung Marketing+Kommunikation

Jahresbericht Abteilung Finanzen

In der Abteilung Finanzen hat sich einiges getan. Nebst einem neuen, vereinfachten Spesenreglement, der Reduktion der Formulare haben wir auch den Kontoplan des BLTV komplett überarbeitet und – so hoffen wir – für alle verständlicher gemacht. Daneben haben wir uns von der alten Software verabschiedet, die uns jährliche Lizenzgebühren verursacht hat. Wir arbeiten heute mit dem «Banana»-System, welches alle involvierten Stellen aus privater Quelle bereits nutzen.

All diese Änderungen wären mir als Neuling nicht möglich gewesen,

ohne die Hilfe der routinierten, engagierten Mitarbeiterinnen – herzlichen Dank Pia, Heidi und Annemarie.

Es bleibt mir weiterhin noch viel zu lernen und ich danke allen Turnerinnen und Turnern für die Unterstützung.

Das oberste Gebot in der Abteilung Finanzen ist der sorgfältige und faire Umgang mit den finanziellen Ressourcen insbesondere mit den Mitgliederbeiträgen im Interesse aller Turnerinnen und Turner.

Irene Gysin, Leiterin Abteilung Finanzen

Jahresbericht Abteilung Breitensport

Dies ist mein zweitletzter Jahresbericht als Abteilungsleiter Breitensport. Ich werde Ende 2016 wie bereits mehrfach erwähnt definitiv zurücktreten. Natürlich hoffe ich, dass ich einen Nachfolger präsentieren kann, bin aber bisher noch nicht fündig geworden. Aber mit oder ohne Nachfolger oder Nachfolgerin, Ende 2016 ist Schluss für mich.

Die Personalsuche im BLTV ist so eine Sache. Ich weiss nicht woran es liegt, aber irgendwie ist es wahnsinnig schwer neue Funktionäre, insbesondere für die Ressortleitungen, zu finden. Ich wurde anlässlich der DV 2010 als Leiter Abteilung Breitensport gewählt. Da wir zu diesem Zeitpunkt die Ressortleitungen Anlässe, Spiele und LA-Nationalturnen noch nicht besetzen konnten, übernahm ich diese drei Ressorts für das Jahr 2011 ad Interim. Dieses a.i. blieb dann auch für die folgenden Jahre an mir hängen, was eigentlich nicht meinen Vorstellungen entsprach. Dann konnte endlich die Ressortleitung Spiele mit Susanne Lenherr neu besetzt werden. Da waren es nur noch zwei... Doch die Freude hielt nicht lange. Für das Jahr 2015 bekam ich das dritte a.i. mit dem Ressort Ausbildung widerwillig wieder zurück. Nun ja, da ich die Gesamtwettkampfleitung des Baselbieter Kantonturnfestes 2016 in Diegten übernommen habe, fehlt mir schlicht und einfach die Zeit sowie die Energie, als dass ich diese Ressortleitungen weiterhin ausüben könnte. Deshalb gebe ich per Ende 2015 diese drei ad Interim geführten Ressorts endgültig ab. Geschätzte Turnerinnen und Turner, jetzt sind endgültig neue Kräfte gefragt!

In der Abteilung Breitensport werden die sportlichen Belange des BLTV jeweils in drei Sitzungen behandelt. Anlässlich der ersten Sitzung im ersten Halbjahr erfolgt ein Ausblick auf das Turnerjahr, während an der zweiten Sitzung vor allem die Budgetierung im Vordergrund steht. An der dritten Sitzung, welche dann in der zweiten Jahreshälfte stattfindet, erfolgt ein Rückblick auf die Wettkämpfe und Kurse. Zudem werden die Jahresberichte kurz besprochen. An den Sitzungen der Abteilung nehmen auch die Vertreter der Bezirksturnverbände sowie des Nationalturnverbandes Baselland teil.

Als wichtigste technische Neuerung des STV sind die Änderungen im Fit+Fun zu erwähnen, welche ab dem 1. Januar 2016 gelten werden. Dabei ist es nun wichtig, dass die Vereine und Riegen die neuen Disziplinen erlernen, und dass die Vereine Schiedsrichter ausbilden lassen, denn Fit+Fun wird am KTF 2016 nach den neuen Weisungen absolviert.

Nachdem ich in diesem Jahr einige Probleme mit meinem Energiehaushalt hatte, möchte ich mein bevorstehendes, letztes Jahr als Leiter Abteilung Breitensport sauber zu Ende führen. Zudem möchte ich als Wettkampfleiter allen Teilnehmenden ein wunderbares Kantonturnfest 2016 präsentieren können. Und zu guter Letzt hoffe ich nach wie vor, dass wir unsere Lücken in den Ressortleitungen schliessen können, und dass ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin für mich gefunden wird.

Freddy Keller, Leiter Abteilung Breitensport

Jahresbericht Abteilung Turnen 35+

Mit viel Elan sind wir in das neue Jahr gestartet. Alle Posten in unserer Abteilung sind wieder besetzt. An zwei Sitzungen konnten wir das Turnjahr 2015/2016 planen und die verschiedenen Anlässe, sowie die Kampfrichter- und Verbandskurse koordinieren.

An der ersten Sitzung fiel mir auf, dass es keine Übersicht über die Angebote im Bereich Turnen 35+ gibt. Da es gerade in unserer Al-

terskategorie immer wieder Frauen- oder Männerriegen gibt, die aus dem BLTV austreten, weil sie sich von dem Gebotenen nicht angesprochen fühlen, war es für mich wichtig, eine Standortbestimmung zu machen.

Mit Unterstützung aus dem Ressort Spiele, wurden die verschiedenen Kontaktpersonen und Termine zu den bestehenden Angeboten zusammengetragen und in einem Flyer festgehalten. Dieses Papier

kann Interessierten verteilt werden und als Orientierungshilfe dienen. Die verschiedenen Turnvereine haben die Möglichkeit, ihre Angebote aus dem Verein ebenfalls zu melden und diese auf dem Flyer zu platzieren.

Mit vielen positiven Eindrücken und Begeisterung sind unsere Gymnastikgruppen von der Gymnaestrada in Helsinki zurückgekehrt. Das Erlebte wird allen Turnerinnen und Turner noch lange in Erinnerung bleiben.

An der gut besuchten Leiterkonferenz vom 21. September 2015 standen das Kantonalturfest 2016 in Diegten und die Änderungen im

Bereich «Fit+Fun» im Mittelpunkt. Die vielen Fragen der anwesenden Leiter und Leiterinnen wurden von den entsprechenden Fachpersonen kompetent beantwortet und ich denke, dass nun alle gerüstet sind für das kommende Turnjahr.

Für mich war es ein sehr spannendes und lehrreiches Jahr. Ich bin sehr neugierig auf die weiteren Herausforderungen. Glücklicherweise haben wir in unserer Abteilung viele erfahrene «Hasen», die mich beim Einstieg sehr unterstützt und meine viele Fragen beantwortet haben. Vielen Dank!

Brigitte Zbinden, Abteilung Turnen 35+

Jahresbericht Abteilung Jugend

Allgemeines

Den Jugend- und Mädchenriegen bieten sich jährlich einige Gelegenheiten ihren Turnsport wettkampfmässig auszuüben und sich mit anderen Gleichgesinnten zu messen. Sei es am NWS, an der KMWV, am LA-Gruppenwettkampf, an Spielturnieren und an den Turnfesten. Dieses Jahr stand das grosse Turnfest an – das Baselbieter Kantonal-Jugendturnfest.

Baselbieter Kantonal-Jugendturnfest

Der Jugend der BLTV-Vereine bot sich 2015 die tolle Plattform Baselbieter Kantonal-Jugendturnfest. Die Turnjugend nutzte das gebotene Schaufenster des Breitensportes und präsentierte sich in Breitenbach, organisiert vom TSV Wahlen, jung, dynamisch, fröhlich und leistungsstark. Schönstes Sommerwetter und ausgezeichnete Infrastrukturen boten den Rahmen für ein sehr würdevolles Turnfest der Jugend.

Dem erfahrenen Organisator TSV Wahlen, welcher den Jugendwettkampf zu seiner Herzensangelegenheit erklärte, gebührt der herzlichste Dank für die tadellose Organisation und Durchführung des Jugend-Events.

BLTV-Sommerlager

Das 13. Sommerlager wurde wiederum in Herisau – sozusagen in der Lagerheimat der Baselbieter – durchgeführt. Das Lagermotto wurde beibehalten: «Eine unvergessliche Woche erleben und neue Freundschaften

schliessen». Dem erfolgreichen Lagerprogramm wurde ebenfalls die Treue gehalten. Am Morgen wurden die verschiedenen Sportarten wie Geräteturnen, Leichtathletik, Spiel oder Tanzen trainiert. Das Ziel dabei war, dass jedes Kind etwas Neues lernen konnte.

Vielseitige Sportmöglichkeiten boten das Nachmittags- und Abendprogramm, hier wurde auch viel Wert auf die Förderung des Teamgeistes gelegt. Wie viel Spass die Kinder und Jugendlichen im Lager hatten zeigt die Lagerwebseite www.kids4fun.ch mit Berichten, Bildern und Filmen. Leider erkrankten am letzten Lagertag 30 Kinder und 10 Leiter mit Magen- und Darmbeschwerden. Um eine weitere Ausbreitung zu vermeiden wurden die kranken Kinder und Leiter für die letzte Nacht separat untergebracht und für alle musste die Heimreise neu organisiert werden. Trotzdem wird das Lager 2015 in toller Erinnerung bleiben, überwiegen doch die tollen gemeinsamen Erlebnisse mit viel Sport, Spiel und Spass.

Personalsituation

Für den Ausbildungsbereich Jugend suchen wir immer noch Unterstützung damit die Jugend weiter am Ball bleibt.

Ausblick

Die Zielsetzung für das kommende Jahr ist die Jugend im Verband gut zu positionieren und weiter zu stärken.

Tom Weber, Leiter Abteilung Jugend

Jahresbericht Abteilung Vereinsturnen

Allgemeines

Die Abteilung nahm an den BLTV-Sitzungen des Vorstandes, der Abteilungen und der Ressorts teil.

Das Ressort Vereinsturnen war im Frühling an der TK-Konferenz des STV vertreten. An dieser Konferenz werden Neuigkeiten, Änderungen und Anpassungen bekannt gegeben, wie neue Weisungen oder aktualisierte Bestimmungen. Der Konferenzbesuch lohnt sich für uns, so sind wir doch immer auf dem neusten Wissensstand. Im Weiteren kann

an diesen Konferenzen der Kontakt und der Austausch mit anderen Verbänden gepflegt werden.

Rückblick Turnsaison 2015

Die Kantonalen Meisterschaften im Vereinswettkampf (KMWV) wurde vom TV und der DR Maisprach am 31. Mai organisiert. Die Maispracher übernahmen den Anlass ganz kurzfristig und das junge OK-Team löste die Aufgabe sehr gut. Für die Wettkampfleitung waren die über-

aus vielen Anmeldungen eine Herausforderung bei der Gestaltung des Zeitplanes. Erfreulich gute Resultate gab es für die Vereine welche an den Regionalturnfesten im Baselbiet oder an ausserkantonalen Turnfesten teilnahmen.

Fachtest Allround

Der Fachtest Allround wird von Susanne Furler mit viel Engagement geführt. Unter ihrer Leitung wurden Fortbildungskurse für Schiedsrichter durchgeführt. Susanne nimmt regelmässig an den Kursen und Sitzungen des STV teil, so bleibt sie am Ball und kann die Neuerungen welche im kommenden Jahr kommen weitergeben. Susanne ist auf der Suche nach einer Nachfolge oder einer Mithilfe in ihrem Bereich.

Fachtest Volleyball

Die Ausbildung zum Kantonalverantwortlichen (KAB) haben im Fachtest Volleyball Eveline Gisin (DTV/FR Bubendorf und TSV Reigoldswil) und Beat Sprenger (TV Wintersingen) absolviert.

Fachtest Unihockey

Markus Richterich (TV Laufen und TSV Röschenz) liess sich im Fachtest Unihockey zum KAB ausbilden.

Fachtest Korbball

Für den Fachtest Korbball suchen wir eine motivierte Person, dies sich zum KAB ausbildet.

Wir suchen für die Abteilung Vereinsturnen Fachpersonen welche die Leitung eines Fachtestbereiches übernehmen. Wir sind hier auf die Unterstützung der Vereine angewiesen.

Leiterkonferenz

Die Leiterkonferenz 2015 wurde am 19. Oktober zusammen mit der Abteilung Jugend in Lupsingen durchgeführt. Themen waren: Das KTF 2016 in Diegten; Informationen und Neuerungen seitens STV im Vereinswettkampf und im Einzelturnen Breitensport. Die Klärung der Bedürfnisse der Turnenden ist ein konstantes Thema an den Leiterkonferenzen.

Personelles

Im personellen Bereich gab es keine Veränderungen. Ich will die Leitung der Abteilung abgeben, eine Mitarbeit in der Abteilung kann ich anbieten. Den Bezug zur Basis in den Vereinen vermisse ich, aus verschiedenen Gründen ist mir dies mehrheitlich nicht möglich. Die Suche nach einer neuen Führung der Abteilung muss aktiv angegangen werden.

Daniela Metzger, Leiterin Abteilung Vereinsturnen

Jahresbericht Ressort Ausbildung

Dies ist mein erster, einziger und letzter Jahresbericht für das Ressort Ausbildung. Als Folge der fehlenden Ressortleitung habe ich im 2015 auch dieses Amt ad Interim übernommen und dabei zwei Ressortsitzungen durchgeführt. Da ich selbst nicht aus der Ausbildung komme, fehlten mir oftmals Wissen und Zusammenhänge. Dieses Jahr zeigte mir auch, dass hier unbedingt jemand mit J+S-Erfahrung oder dergleichen das Amt der Ressortleitung übernehmen muss. Und ausgerechnet in diesem sehr wichtigen Ressort fehlt die Leitung, nicht gut! Zudem müssen unbedingt auch weitere Funktionäre für die Jugend, sprich Mädchen und Knaben sowie das Vereinsturnen gefunden werden. Erfreulicherweise konnte mit Roland Aeby vom SC Biel-Benken ein neues Mitglied als Fachperson (FP) Infrastruktur gefunden werden.

Nebst der Ressortleitung und der Funktionäre für die Jugend und das Vereinsturnen fehlen uns noch folgende Fachpersonen (FP):

- FP Kursabrechnungen, für die Abrechnungen der Kurse
- FP Kursleiter, für das Aufbieten von Kursleitungen

Dank den Funktionärinnen und Funktionären im Ressort Ausbildung fanden natürlich trotz fehlender Ressortleitung diverse Kurse statt. Da mir wie bereits erwähnt das Wissen in der Ausbildung fehlt, hier stellvertretend für alle Kurse der etwas gekürzte Bericht über das Muki-Turnen von Iris Spies:

- Der Verbandskurs 2 (VK2) fand am 24. Oktober 2014 in Böckten statt. Das Thema war der gelbe Riese – Die Post. 23 Teilnehmende

davon 3 ausserkantonale Leiterinnen erhielten neue Ideen rund um das Verteilzentrum, die Poststelle und das schöne, aber etwas in Vergessenheit geratene, Thema Briefe schreiben.

- Im Grundkurs (GK) Muki Leiter 1 konnten 16 Teilnehmerinnen am 7. und 8. März und vom 30. März bis 2. April in Reigoldswil ihren Muki-Rucksack füllen. Die interessierten angehenden Leiterinnen wurden turnerisch auf Herz und Nieren geprüft, mit viel Wissen rund um Theorie und Praxis ins Muki eingeführt und zum Abschluss mit einer Muki-Prüfungslektion belohnt.
- Die Vorbereitungen und auch der GK selbst waren recht arbeitsintensiv. Neue Regelungen und Theorieblätter seitens STV machten es notwendig ein total neues GK-Programm zu planen und zu gestalten. Für die beiden Expertinnen Regula Scherrer und Iris Spies-Hueber, Gastreferentin Jacqueline Hasler und der Dritten im Bunde des Leiterteams, Barbara Ammann, wurde es ein erfolgreicher GK mit viel Lachen und Spass nebst der Intensität, die ein solcher Kurs mit sich bringt.
- Leider war der Zeitraum zwischen GK und VK1 zu kurz. Mit Bedauern hat das Leiterteam die Entscheidung getroffen, den VK1 abzusagen. Die Zeit wäre einfach zu knapp geworden, einen VK1 in der gewünschten hohen Qualität durchzuführen. Der VK im Herbst wird am 24. Oktober 2015 in Ormalingen zum Thema Mittelalter durchgeführt. Es ist ein ganztägiger statt nur ein halbtägiger Kurs.

So oder so ähnlich wie hiavor beschrieben und trotz fehlender Funktionäre wurden diverse weitere, interessante Kurse durchgeführt.

Zahlreiche strahlende Gesichter konnten mit vielen neuen Ideen aus den Kursen nach Hause gehen. Und wenn das Gezeigte und Erlernete in der eigenen Halle angewendet wird, dann profitieren am Schluss ganz viele Turnerinnen und Turner von unserem Ausbildungsangebot.

Ich hoffe, dass es uns gelingt, die Ressortleitung bis Ende Jahr zu besetzen, ansonsten könnte unsere Ausbildung unter dieser Vakanz leiden. Zwar können auch ohne Ressortleitung Kurse organisiert und

durchgeführt werden. Aber für eine gute Koordination sowie den notwendigen Informationsfluss vom Ressort über die Abteilung Breitensport in den Verbandsvorstand und umgekehrt bedarf es zwingend einer Ressortleitung. Denn wie bereits erwähnt, ich stehe nicht mehr zur Verfügung. Darum hoffe ich auf den FC Liverpool-Song: «You'll never walk alone»! Das benötigen wir im BLTV ebenfalls!

Für das Ressort Ausbildung: Freddy Keller

Jahresbericht Ressort Spiele

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und es ist schon wieder Zeit auf das vergangene Verbandsjahr zurück zu blicken.

In diesem Jahr wurden im Ressort Spiele zwei Sitzungen durchgeführt in welchen die einzelnen Spielarten und deren Anliegen besprochen wurden.

Korbball

In den Sommermeisterschaften Korbball 2015 Region 2 hatte es dieses Jahr leider nur zwei Mannschaften. Es waren dies die Damen aus Ettingen und Hochwald-Gempfen. Die Meisterschaften wurden jedoch trotzdem durchgeführt in dem zwei Damenmannschaften U16 integriert wurden (Erschwil und Nunningen). So konnten immerhin mit vier Teams die Meisterschaften durchgeführt werden. Alle vier Teams können an den Aufstiegsspielen für die NLB am 27. September in Unterkulm teilnehmen. Weiter Informationen unter: www.kbk-region2.ch

Volleyball

An den Volleyballmeisterschaften 2014/2015 nahmen insgesamt fünf Frauen-Teams teil. An der Spielleitersitzung werden die Spieltermine sowie die Organisation besprochen und beschlossen. Jedes Team spielte in einer Hin- und einer Rückrunde zweimal gegen jedes der anderen Teams. Dabei muss jedes teilnehmende Team eine Schiedsrichterin stellen. Den 1. Rang erzielten die Spielerinnen des TV Pratteln NS.

Volleyball Meisterschaften Senioren

Während den Meisterschaften 2014/2015 wurde in der Kategorie A mit fünf Teams und in der Kategorie B mit vier Teams um die Meistertitel sowie um den Auf- und Abstieg gespielt. Die Spieldaten, die Organisation der Spielmeisterschaften werden an einer Spielleitersitzung besprochen und beschlossen. Die Schiedsrichter werden von den teilnehmenden Teams gestellt. Der Kantonalmeister sowie der Auf- bzw. Absteiger werden in je einer Hin- und Rückrunde erkoren. Kantonalmeister wurde in dieser Saison der TV Muttens 1. Erster Aufsteiger in die Kategorie A ist dieses Jahr die MR Waldenburg, welche den 1. Platz der Kategorie B. belegte. Weitere Infos unter: www.mtkbl-volleyball.ch.

Faustball

Die Hallenmeisterschaften 2014/2015, 2. Liga, wurde an mehreren Spieltagen in verschiedenen Hallen der teilnehmenden Teams absol-

viert. Die Meisterschaften werden ebenfalls an einer Spielleitersitzung besprochen. Die Schiedsrichter werden durch die teilnehmenden Mannschaften gestellt. Den regionalen Meistertitel 2. Liga holte sich wiederum die MR Tecknau 2. In der 3. Liga erspielte sich der TV Therwil den 1. Rang. Bei den Senioren 1 erspielte sich die MR SC Biel-Benken 1, mit deutlichem Vorsprung gegenüber ihrer Mitkonkurrenten, den Senioren Meistertitel. Den 1. Rang Senioren 2 belegte der ATV Allschwil.

Bei den gemeinsamen ausgetragenen Feld-Meisterschaften von Faustball Region Basel in der 2. Liga erspielte sich die FG Binningen/Amicitia-Basel den Titel. Bei den Senioren 1 gewann die MR SC Biel-Benken 1 diese Meisterschaften und bei den Senioren 2 ging der 1. Rang an den TV Kirchberg Veteranen.

Weiter Infos unter: www.fako-basel.ch

Indiaca

Die 14. BLTV Indiaca Hallenmeisterschaften 2014/2015 verliefen wiederum spannend und reibungslos. Die 46 teilnehmenden Teams wurden in Frauen offen (6 Teams), Kategorie Frauen 40+ Gruppe A (7 Teams), Kategorie Frauen 40+ Gruppe B (8 Teams), Kategorie Männer 40+ (7 Teams), Mixed offen (2 Teams), Herren offen (1 Team), Mixed 40+ Gruppe A (8 Teams) und Mixed 40+ Gruppe B (7 Teams) eingeteilt. Die Spieldaten sowie die Organisation dieser Meisterschaften wurden auch hier an einer Spielführersitzung besprochen und beschlossen. Jedes teilnehmende Team musste einen Schiedsrichter/eine Schiedsrichterin stellen, die Schiedsrichterausbildung war Bedingung. Dieses Jahr wurde neu in der Kategorie A an der Schlussrunde das Schreibermatchblatt eingeführt.

Die Kantonalmeister sowie die Auf- und Absteiger werden in einer Vor- und einer Rückrunde sowie an der Schlussrunde erkoren.

Als Kantonalmeister im Indiaca der Kategorie Frauen offen konnte das Team MTV Lampenberg, in der Kategorie Frauen 40+ A der DTV Bubendorf 1, in der Kategorie Männer 40+ A die MR Tecknau 1, in der Kategorie Mixed offen der TV Tecknau Mixed und in der Kategorie Mixed 40+ A die MR/FR Tecknau 2 ausgerufen werden.

Die weiteren Rangierungen bzw. die Auf- und Absteiger können den Ranglisten auf der Webseite des BLTV www.bltv.ch entnommen werden.

Am Schweizer Indiaca Turnier (SIT) in Olten siegte die MR Tecknau in der Kategorie Herren 40+ zum sechsten Mal in Folge. Den 3. Rang in

dieser Kategorie belegte der TSV Wahlen. Bei der Kategorie Mixed 40+ konnte das Team FR/MR Tecknau den 1. Rang erspielen.

Die weiteren Rangierungen können unter www.stv-fsg.ch / Ranglisten eingesehen werden.

Vom 25. bis 29. August 2015 fand der 4. Open Indica World Cup in Japan statt. Trotz der langen Anreise waren fünf Nationen an diesem grossartigen Anlass dabei. Ausser dem Gastgeberland Japan waren auch Deutschland, Estland, Luxemburg und die Schweiz mit insgesamt 39 Mannschaften dabei (neun Mannschaften aus der Schweiz unter anderem aus dem BLTV die MR Tecknau). Die Spiele waren sehr spannend und am Schluss konnte die Schweiz mit sechs Medaillen das beste Länderergebnis feiern.

Nach wie vor erfreut sich diese Sportart in unserem Kanton über eine grosse Nachfrage. Junge Mannschaften konnten für diese Sportart gewonnen werden und an den Meisterschaften wird auf hohem Niveau gespielt.

Neben den Kantonalen Meisterschaften werden einige Turniere im Kanton angeboten.

Unihockey

Leider werden im Moment im BLTV keine Unihockeymeisterschaften mehr ausgetragen. Dies in Folge zu geringer Nachfrage und der Vakanz in der Fachkommission. Es wird nach neuen Ideen und Lösungen

gesucht. Sandra Buess, welche dieses Amt über Jahre mit viel Freude und Motivation geführt hat, musste leider aus persönlichen Gründen per Ende 2014 demissionieren. Für ihre geleistete Arbeit und ihren unermüdlichen Einsatz danke ich ihr im Namen des BLTV ganz herzlich, und ich wünsche ihr für ihre Pläne und Vorhaben viel Erfolg und gutes Gelingen.

Schlusswort

An dieser Stelle danke ich allen Spielverantwortlichen und deren Helferinnen und Helfer aus dem Ressort Spiele, allen Organisatoren von Meisterschaftsrunden und Turnieren und deren Helfenden für ihre engagierte Arbeit, welche sie durch das ganze Verbandsjahr zum Wohl der turnenden und spielenden BLTV-Mitgliedern erbracht haben. Ebenfalls ein Dankschön geht an alle Mannschaften für ihre Teilnahme, ohne euch wären die verschiedenen Meisterschaften nicht so vielfältig und spannend.

In Hinblick auf das kommende Kantonale Turnfest in Diegten, welches viele Wettkämpfe in allen Sportarten des BLTV anbietet, bin ich zuversichtlich, dass auch im kommenden Jahr die diversen Meisterschaften wieder mit spannenden, fairen und unfallfreien Spielen stattfinden werden. Ich freue mich bereits heute schon das eine oder andere Spiel mit zu verfolgen.

Susanne Lenherr, Leiterin Ressort Spiele

Jahresbericht Ressort Anlässe

Im Jahre 2015, nach wie vor ohne Ressortleitung, gab es zwei Ressortsitzungen, an welchen die üblichen Traktanden abgehandelt und die Anlässe des BLTV besprochen wurden.

Dies ist mein letzter Jahresbericht für das Ressort Anlässe. Ich gehöre zwar im nächsten Jahr diesem Ressort als Gesamtwettkampfleiter des KTF 2016 in Diegten an, werde aber unabhängig davon, ob wir für die Ressortleitung einen oder mehrere Turner oder Turnerinnen finden werden, im 2016 nicht mehr als Ressortleiter ad Interim zur Verfügung stehen.

Auch im Ressort Anlässe sind wir nach wie vor auf der Suche nach einem Ressortleiter oder einer Ressortleiterin. Ansonsten ist dieses Ressort personell gut besetzt.

Nordwestschweizerischer Geräte-, Gymnastik- und Aerobic-Wettkampf (NWS)

Am 25./26. Oktober 2014 führte der TV Therwil den NWS für den Baselbieter Turnverband durch. Am Samstag standen die Jugendlichen und am Sonntag die Erwachsenen im Einsatz. Die Teilnehmerzahlen in der Jugend blieben in etwa gleich wie im Vorjahr. Bei den Erwachsenen ging die Teilnehmerzahl allerdings merklich zurück. Nichts desto trotz bekam das zahlreiche Publikum auch in diesem Jahr Vorführungen auf sehr hohem Niveau zu sehen. Dementsprechend war dann auch der Applaus. An beiden Wettkampftagen stellte das Baselbiet grosse Delegationen, welche munter in den vordersten Rängen mitmischten.

An der Rangverkündigung durften den Athletinnen und Athleten des BLTV zahlreiche Medaillen um den Hals gehängt werden.

Kantonale Meisterschaften im Vereinswettkampf (KMVW)

Die KMVW wurde am 31. Mai 2015 durch den TV und die DR Maisprach organisiert. Der Wettkampf mit zahlreichen Teilnehmenden ging bei bestem Wetter auf hervorragenden Wettkampfanlagen über die Bühne. Sowohl in den messbaren als auch in den schätzbaren Disziplinen wurden hohe bis sehr hohe Noten erzielt. Das auch hier sehr zahlreich anwesende Publikum durfte eine Vielzahl an wunderschönen Vorführungen beklatschen. Das war einmal mehr beste Werbung für unser Turnen. Die vollständige Rangliste ist auf der Webseite des BLTV publiziert.

Baselbieter Kantonale Jugendturnfest (KJTF)

Am 7. Juni 2015 führte der TSV Wahlen diesen Anlass für unseren Nachwuchs – nach dem KJTF 2006 – bereits zum zweiten Mal auf den Sportanlagen in Breitenbach durch. Und auch diesmal wurden den Jugendlichen hervorragende Anlagen zur Verfügung gestellt. Zwar entsprachen die Teilnehmerzahlen nicht ganz den Erwartungen, dies tat dem emsigen Treiben auf den Wettkampfanlagen aber keinen Abbruch. Die Jugendlichen turnten mit viel Einsatz und mit noch mehr Begeisterung. Es war eine grosse Freude, dem turnerischen Nachwuchs bei seinen Einsätzen zuzuschauen. Und viele von ihnen wurden bei der Rangverkündigung für ihre Leistungen mit Medaillen ausge-

zeichnet. Es erstaunt deshalb nicht, dass es auf dem Nachhauseweg zahlreiche, glückliche und zufriedene Gesichter gab. Die Rangliste ist auf der Webseite des BLTV publiziert.

Ausblick auf die kommenden Jahre

Das Highlight im 2016 wird zweifellos das Baselbieter Kantonturnfest in Diegten sein, welches an zwei Wochenenden stattfinden wird.

Die KMWV 2016 findet in Liestal statt, und für den NWS, welcher im nächsten Jahr wieder in unserem Verband durchgeführt wird, suchen wir noch einen Organisator. Ach ja, apropos Suche: Wie eingangs erwähnt suchen wir auch für dieses Ressort noch einen Leiter oder eine Leiterin, da ich, wie ebenfalls eingangs erwähnt, nicht mehr zur Verfügung stehe.

Für das Ressort Anlässe: Freddy Keller

Jahresbericht Ressort Leichtathletik-Nationalturnen

Nun ja, im Westen nichts Neues, unser bekanntestes Dornröschen schläft nach wie vor... und somit kann ich auch nicht über Anzahl abgehaltener Sitzungen, Schwerpunkte des Ressorts etc. berichten.

Dies ist nun mein letzter Jahresbericht für das Ressort Leichtathletik-Nationalturnen. Unabhängig davon, ob wir für die Ressortleitung einen oder mehrere Turner oder Turnerinnen finden werden, werde ich im 2016 nicht mehr ad Interim zur Verfügung stehen. Ich höre oftmals, dass sich der BLTV unbedingt für die Leichtathletik einsetzen soll, dies auch auf Stufe STV, damit die LA wieder vermehrt gefördert wird. Das tue ich zwar gerne, dafür erwarte ich dann aber auch, dass Mann und/oder Frau sich auch auf Stufe BLTV zur Leichtathletik bekennt und sich im BLTV für die Leichtathletik engagiert... Ich persönlich bin der Meinung, dass wir im BLTV jedes Jahr zwei bis drei Leichtathletikkurse anbieten sollten. Es ist unter anderem auch die Aufgabe dieses Ressorts, dafür besorgt zu sein, dass in Zusammenarbeit mit dem Ressort Ausbildung LA-Kurse angeboten werden, so dass unsere Leiter sich auch das entsprechende Wissen aneignen können. Aber das geht nur, wenn sich Turner und Turnerinnen im BLTV für dieses Ressort engagieren möchten, und das ist bisher leider nicht der Fall. Die Folge davon: Keine Kurse und keine neuen LA-Angebote...

Leichtathletik Gruppenwettkampf der Jugend

Der LA Gruppenwettkampf der Jugend fand anlässlich des 100 Jahr-Jubiläums des Turnvereins am 29. August 2015 in Lupsingen statt. An diesem Wettkampf beteiligten sich insgesamt 31 Gruppen aus acht verschiedenen Vereinen. Die Kinder im Alter von 7 bis 16 Jahren starteten in 12 Kategorien und absolvierten einen 3- oder 4-Kampf in den Disziplinen Sprint, Weitsprung, Ballwurf oder Kugelstossen und Hochsprung. Und die jungen Athleten und Athletinnen legten sich mächtig ins Zeug um ein gutes Resultat zu erzielen. Auch wenn dies nicht allen

Teilnehmenden gelang, spätestens als alle Kinder ihren Einheitspreis in Empfang nehmen durften, war die Welt aber wieder in Ordnung.

Schweizer LMM-Final

Der LMM-Final des STV fand in diesem Jahr in Interlaken statt. Nun ja, auch hier. An diesem Anlass nahmen insgesamt acht Teams aus dem Baselbiet teil. Ob das nun teilweise mit dem Dornröschenschlaf unseres Ressort zusammen hängt weiss ich nicht, aber Fakt ist, dass früher mehr Teams und vor allem auch mit mehr Erfolg am Schweizer LMM-Final teilnahmen. Das beste Resultat lieferte die LV Laufental mit dem zweiten Rang in der Kategorie Mixed, 20 Jahre und älter.

Schweizer Meisterschaften Steinstossen

Im Jahre 2015 war Herznach Austragungsort der 29. Schweizer Meisterschaften Steinstossen. Am Start waren eine Athletin und acht Athleten aus vier verschiedenen Vereinen des BLTV. Unsere Teilnehmer standen in insgesamt fünf verschiedenen Kategorien im Einsatz und absolvierten vereinzelt auch Mehrfachstarts. Dabei gab es auch ein paar ansprechende Resultate, welche dann zur Teilnahme an der Finalrunde berechtigten. Zu Podestplätzen reichte es dann aber leider keinem dieser Athleten.

Ausblick auf das kommende Jahr

Wenn die Leichtathletik im BLTV nicht sterben soll, so muss die Ressortleitung unbedingt besetzt werden. Zudem benötigt es in diesem Ressort auch noch weitere Funktionäre. Und nur in dieser Zusammensetzung hat das Ressort eine Chance. Und deshalb hoffe ich weiter auf die Besetzung der Ressortleitung..., denn wie bereits erwähnt, ich stehe nicht mehr zur Verfügung.

Für das Ressort Leichtathletik-Nationalturnen: Freddy Keller

Jahresbericht Ressort Aerobic-Geräteturnen-Gymnastik

Allgemeines / Personelles

In einer Frühjahrs- und Herbstsitzung konnten wir unsere Geschäfte abhandeln. Auf Anfang 2016 wird die Leitung in neue Hände übergehen. Mara Kaufmann und Manuela Keller, beide TV Buus, werden das Amt der Ressortleitung künftig im Duopack ausführen.

Fachbereich Aerobic

Patricia Inderbitzin und Christina Imsand, beide JSV Niederdorf, unterstützen uns als freie Mitarbeiterinnen in Fachfragen und Anliegen des Bereiches Aerobic. Leider werden angebotene Kurse durch die Baselbieter Vereine nicht wahrgenommen.

Schweizer Meisterschaften Aerobic

An den SM Aerobic vom 30. November 2014 in Willisau erreichte der JSV Niederdorf bei den Aktiven den 8. Schlussrang, Note 9.40 mit Auszeichnung. Bei der Jugend startete der TV Sissach und erreichte mit der Note 8.75 den 12. Rang. Beiden Vereinen gratulieren wir für die tollen Leistungen.

Fachbereich Geräteturnen

Janine Lutz ist verantwortlich für das Einzelgeräteturnen. Sie koordiniert und organisiert, dass alle vier Wettkämpfe im Jahr ordentlich durchgeführt werden. Jeannette Suter unterstützt sie im Bereich Wertungsrichter.

Urban Kessler ist Verantwortlicher für das Vereinsgeräteturnen. Er übernimmt zusammen mit Kathrin Schneider im Wechsel die Wettkampfleitungen an Turnfesten und Meisterschaften. Unserer Sekretärin Bianca Kehrlı gibt stets Unterstützung.

Schweizer Meisterschaften Vereinsturnen

An den SM Vereinsturnen Jugend vom 6./7. Dezember 2014 in La Tour-de-Peilz waren drei BLTV-Vereine am Start. Wir gratulieren zur Teilnahme und den guten Resultaten.

- TV Ziefen, Schaukelringe 7. Rang, Kategorie A, Note 9.30
- TV Wintersingen, Schulstufenbarren 8. Rang, Kategorie A, Note 9.20
- TV Liestal, Gerätekombination 9. Rang, Kategorie A, Note 8.98.

An den SM Vereinsturnen Aktive vom 12./13. September 2015 in Yverdon-les-Bains standen zwei Vereine aus dem Baselbiet auf den Ranglisten.

- TV Ziefen, Schaukelringe, 9. Rang mit Auszeichnung, Note 9.24
- TV Ziefen, Sprünge, 6. Rang mit Auszeichnung, Note 9.03
- TV Gelterkinden, Schulstufenbarren, 10. Rang, Note 9.16.

Für die erhaltenen Auszeichnungen und die Teilnahme gratulieren wir beiden Vereinen herzlich.

Einzelgeräteturnen

Im Einzelgeräteturnen fanden wiederum vier Wettkämpfe statt. Der Kategorientag am 14. März in Gelterkinden besuchten 187 Turnerinnen und Turner. An den Geräte-meisterschaften in Laufen starteten insgesamt 180 Turnerinnen und Turner. Der Vergleichswettkampf wurde dieses Jahr in Pratteln durchgeführt am 10. Mai mit 214 Teilnehmern. An den Kantonalen Meisterschaften vom 27. September in Therwil wurde die Teilnehmerzahl nochmals gesteigert. Es starteten 288 Mädchen und Jungs. Die Anforderungen an den Organisator steigen von Jahr zu Jahr. Es sind immer wieder wunderbare Wettkämpfe mit zu verfolgen, welche mit sehr viel Disziplin und Ehrgeiz von jedem Starteten absolviert werden. Ein grosses Dankeschön an die jeweiligen Organisatoren für die Vorbereitungen und Durchführungen der Wettkämpfe.

Am Herbstkurs vom 22. Oktober 2014 waren nur 15 Teilnehmer anwesend. Mit den Themen: Einkugeln an den Schaukelringen und Rondat Flic am Boden durften die Teilnehmenden wieder viele Erkenntnisse und Umsetzungsmöglichkeiten für den Verein mitnehmen. Den Kursleitern ein grosses Dankeschön.

Seit gut einem Jahr findet einmal pro Monat ein kantonales Training in Therwil statt. Das Training steht allen Vereinen mit Einzelgeräteturnen offen. Jeder Verein bringt einen Trainer mit, so entstehen auch gute Synergien und gegenseitige Feedbacks. Die Teilnehmenden finden es eine super Gelegenheit, an einzelnen Elementen zu «schleifen» und Meinungen von anderen Trainerinnen und Trainern zu erhalten. Die Stimmung ist immer gut.

Schweizer Meisterschaften

An den SM Geräteturnen Turner Einzel/Mannschaften startete im November 2014 wiederum eine Gruppe aus dem TV Ziefen für den BLTV. In der Gruppe (5 Startende) erreichten sie mit der Punktzahl 178.20 den 8. Schlussrang in der Kategorie A. Gratulation für die gute Leistung!

Alexandra Mamie ist Vertreterin seitens BLTV in der Region 3 STV der Wertungsrichter Geräteturnen. Sie ist Ausbilderin und hat ein sehr grosses Fachwissen. Sie unterstützt unser Ressort stets bei Fachfragen.

Fachbereich Gymnastik

Der Fachbereich Gymnastik steht in der Verantwortung von Jennifer Vögtlin. Simon Hasler ist für Jennifer eine starke Stütze seitens Wettkampfleitungen und Ausbildung Wertungsrichter. Beide sind als Vertretung BLTV in der Region 3 des STV Wertungsrichter Gymnastik tätig. Leider mussten angebotene Kurse immer wieder mangels Teilnehmer abgesagt werden.

Schweizer Meisterschaften Vereinsturnen

An den SM Jugend vom 6./7. Dezember 2014 in der Westschweiz startete der TSV Wahlen in der Gymnastik Bühne in den Kategorien A und B.

- TSV Wahlen, 15. Rang Kategorie A, Note 9.05
- TSV Wahlen, 15. Rang Kategorie B, Note 8.02

Herzliche Gratulation zur Teilnahme und den erzielten Resultaten.

An der SM Vereinsturnen im September 2015 in Yverdon-les-Bains startete der TV Gelterkinden in drei Disziplinen.

- TV Gelterkinden, Gymnastik Grossfeld 2. Rang, Note 9.47
- TV Gelterkinden, Gymnastik 35+ 3. Rang, Note 9.58
- TV Gelterkinden, Gymnastik Kleinfeld 8. Rang, Note 9.50

Herzliche Gratulation zu den hervorragenden Leistungen.

Schweizer Meisterschaften Gymnastik

Am Wochenende vom 25.–27. September 2015 wurden in Delsberg die SM Gymnastik durchgeführt. Die Gymnastikriege des TV Liestal vertrat das Baselbiet mit ihren Turnerinnen in den Kategorien Jugend und Aktive.

In der Kategorie Jugend, 1-teiliger Wettkampf Einzel mit Handgerät dürfen wir eine Schweizer Meisterin feiern. Elena Stohler belegte mit der Ballvorführung den 1. Rang.

Kategorie Jugend Einzel

- Elena Stohler, 1-teiliger Wettkampf mit Ball, **1. Rang und Schweizer Meisterin**, Note 9.73

- Elena Stohler, 1-teiliger Wettkampf ohne Handgerät, 6. Rang, Note 9.43 mit Auszeichnung

Elena herzliche Gratulation zu diesen ausgezeichneten Leistungen.

Kategorie Aktive Einzel

- Nicole Gysin, 1-teiliger Wettkampf mit Ball, 17. Rang, Note 9.15

Kategorie Jugend Zu Zweit

- Jessica Simon / Samira Walliser, 1-teiliger Wettkampf mit Ball, 4. Rang, Note 9.48
- Binia Handschin / Lara Walter, 1-teiliger Wettkampf mit Ball, 16. Rang, Note 9.13

Kategorie Aktive Zu Zweit

- Angelika Schweizer / Jennifer Vögtlin, 1-teiliger Wettkampf o. Handgerät, 4. Rang, Note 9.75
- Angelika Schweizer / Jennifer Vögtlin, 1-teiliger Wettkampf mit Ball, 7. Rang, Note 9.36
- Elena Stohler / Mélodie Werder, 1-teiliger Wettkampf o. Handgerät, 9. Rang, Note 9.31
- Elena Stohler / Mélodie Werder, 1-teiliger Wettkampf mit Band, 14. Rang, Note 8.75
- Franziska Berrisch / Nicole Gysin, 1-teiliger Wettkampf o. Handgerät, 27. Rang, Note 8.72

Herzliche Gratulation allen Turnerinnen zu den tollen Leistungen!

Dank und Ausblick

Die Mitglieder des Ressort Aerobic-Geräteturnen-Gymnastik wünschen allen Turnerinnen und Turner weiterhin viel Freude am Turnen und viel Erfolg an den Wettkämpfen 2015 und 2016.

Als abtretende Ressortleiterin danke ich allen meinen Kolleginnen und Kollegen im Ressort für ihren unermüdlichen Einsatz zugunsten des Turnens sowie die tolle und gute Zusammenarbeit während vielen Jahren. Macht weiter so! Meinen Nachfolgerinnen Mara und Manuela wünsche ich einen guten Start und viel Spass und Freude bei der Ausübung ihres Amtes.

Kathrin Schneider, Leiterin Ressort Aerobic-Geräteturnen-Gymnastik

Kantonale Gymnastikgruppe

Als wir uns im Jahre 2013 entschieden haben, an der Gymnaestrada in Helsinki teilzunehmen, konnten wir uns nicht vorstellen, was für eine grossartige Woche uns da erwarten würde...aber von Anfang an: Zusammen mit den Argovia Waves und dem TV Ziefen haben wir einen 15-minütigen Block zusammengestellt, welcher vom STV inspiziert, für gut befunden und gelobt wurde. Zuerst trafen wir uns jeden zweiten Montag in der Schauenburg-Halle zum Training. Zwischen Oktober 2014 und Januar 2015 kamen noch drei Blocktrainings dazu. Am 28. März 2015 reisten wir bereits zur Gymnaestrada-Premiere nach Wettingen, wo wir erstmals Weltturnfest-Luft schnuppern durften. Uns gelang ein solider Auftritt.

Am 12. Juli 2015 war es dann endlich so weit. Die Gymnaestrada

2015 in Helsinki wurde mit dem Einmarsch ins Olympia-Stadion der knapp 20'000 Turnerinnen und Turner aus aller Welt, darunter 4'000 Schweizer, eröffnet. Was für ein Erlebnis!

Während einer Woche konnten vielfältige und fantasievolle Bühnenvorfürungen, traditionelle Nationalabende, wirkungsvolle Grossraumvorfürungen und verschiedene Stadtvorfürungen bewundert werden. Auf den verschiedenen Bühnen an beliebten Plätzen in der Innenstadt konnten die Stadtvorfürungen vor begeistertem Publikum mit Gymnastik, Akrobatik, Geräteturnen, Tanz und vielem mehr vorgeführt werden.

Wir haben uns für drei Blockvorfürungen und zwei Stadtvorfürungen entschieden. So hatten wir unsere Auftritte über die ganze Woche verteilt, und wir konnten uns stetig steigern. Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass wir eine unvergessliche Woche mit toller Stimmung verbringen durften.

Nach einer sagenhaften Woche, gespickt mit vielen Eindrücken, Emotionen und einem Gefühl von höchster Zufriedenheit, war dann leider wieder Schluss. Einige von uns reisten weiter und machten an verschiedenen Orten im Norden Ferien.

Nächstes Jahr werden einige von uns an der Schlussfeier des Kantonalen Turnfestes in Diegten mitmachen, das heisst wir werden uns weiterhin treffen – Freude herrscht!

Susi Pierer

Kantonale Rhönradgruppe

Weltmeisterschaften Rhönrad 2015 in Lignano

Vom 7. bis 14. Juni 2015 fanden bei heissen Temperaturen in Lignano (Italien) die 15. Weltmeisterschaften im Rhönradturnen statt. Es war eine tolle Stimmung in der Turnhalle. Viele Eltern und Angehörige spornten die Turner/-innen mit Glocken und Applaus an. Die Schweiz ging mit 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmern an den Start. Davon trainieren sechs im Baselbiet. Die Schweizerinnen und Schweizer erkämpften sich total elf Finalplätze und vier Medaillen. Dies war somit die erfolgreichste WM.

Eine Turnerin aus Liestal, **Melisa Aksu**, ging für die Tschechische Republik an den Start. Melisa hat in der Kategorie Junioren den tollen 8. Platz im Dreikampf und einen Finalplatz im Spiralturnen erreicht.

Simon Rufener erreichte bei den Junioren den hervorragender 6. Platz im Dreikampf und qualifizierte sich somit für den Final in allen drei Disziplinen.

Matthias Reich sicherte sich am zweiten Wettkampftag bei den Erwachsenen den 7. Platz im Dreikampf. Im Finaldurchgang konnte er in den Disziplinen Sprung und Geradeturnen nochmals sein Können unter Beweis stellen und erreichte zwei tolle 4. Plätze.

Sabine Krumm und **Milena Krieger** erreichten im Dreikampf bei den Frauen den 13. und den 20. Platz von rund 30 Teilnehmerinnen.

Cheyenne Rechsteiner erkämpfte sich den ausgezeichneten 2. Platz

im Dreikampf und konnte sich somit die erste Medaille umhängen. Am Finaltag erturnte sie sich je einen 4. Platz im Sprung und in der Spirale. In der letzten Disziplin, dem Geradeturnen, begeisterte sie das Publikum und erzielte mit dem **1. Platz den Weltmeistertitel**. Sie hat sich damit einen lang gehegten Traum erfüllt.

Begonnen hat ihre Rhönradkarriere mit 6½ Jahren. Als sie 2012 die Matura am Gymnasium in Basel abgeschlossen hatte, begann sie mit einem Bank-Praktikum. Neben dem 80% Pensum trainiert sie fast täglich in Zürich und Liestal.

Nach der WM ist vor der WM! Damit der Anlass in der Zukunft in den geraden Jahren stattfinden kann, wird die nächste WM schon im Juni 2016 in Cincinnati USA über die Bühne gehen. Es bleibt somit nicht viel Zeit für die Vorbereitung. Die Motivation von Cheyenne ist sehr gross. Sie will an den kommenden Weltmeisterschaften den kleinen Patzer mit dem Sturz in der Disziplin Spirale im Dreikampf wettmachen. Trotz diesem Missgeschick konnte sie ja die Silbermedaille erobern. Wir drücken ihr ganz fest die Daumen für die nächste WM.

Alle Sportlerinnen und Sportler haben sehr viel geleistet, haben an Selbstvertrauen gewonnen und sind mit vielen neuen Erfahrungen zufrieden wieder zurückgekommen. Sie alle helfen auch mit, die anderen Turner/-innen, die nicht an der WM waren, weiterzubringen.

Ausblick und Dank

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an das NKL. Wir können im Kunstturnzentrum gegen ein kleines Entgelt die Sprünge in die Schnittzelgrube üben.

Die Turner/-innen, die am meisten leisten, stellen sich an ihren wett-kampfreien Tagen zusätzlich als Kampfrichter an den Wettkämpfen zur Verfügung.

Ich bin stolz auf alle und ich freue mich jedes Mal auf den Gang in der Turnhalle. Es ist toll, so viele motivierte Rhönradturner/-innen zu unterstützen und es herrscht stets ein sehr schöner und harmonischer Betrieb. Wir hoffen auf ein gutes Quali-Jahr 2016.

Jocelyne Hänggi

Jahresbericht der Geschäftsstelle

Die Zeit vergeht in Windeseile, dies sicher auch ein Zeichen der sehr abwechslungsreichen Arbeiten mit der Leitung der Geschäftsstelle. Die Palette der verschiedenen Aufgaben gilt es gut zu planen und trotzdem immer flexibel zu bleiben.

Die Etaterhebung erforderte dieses Jahr sehr viel Ausdauer und Arbeitszeit. Ich stellte fest, dass bei der Erhebung oft die jüngsten und kleinsten Turnenden bei den Meldungen vergessen gehen, da die Kategorien Kitu und Muki nicht namentlich gemeldet werden müssen. Mit intensivem Mailverkehr konnte alles bereinigt werden. Es liegt im Interesse der Vereine und des Verbandes eine korrekte Mitgliedermeldung zu erfassen.

Unter der neuen Zusammensetzung des Vorstandes übernahm die Geschäftsstelle vermehrt administrative Aufgaben, dies um die Vorstandsmitglieder zu unterstützen und zu entlasten. Die Unterstützung

der Verbandsführung und die Erbringung von Dienstleistungen an die Vereine sind meine Hauptaufgaben. Die Geschäftsstelle soll die Drehscheibe des Verbandes sein – ich denke wir haben das erreicht und wollen dies weiter pflegen.

Der Dauerbrenner Archiv ist ein gutes Stück vorwärts gekommen. Ich bin guter Hoffnung, dass wir die Archivierung in den nächsten Monaten abschliessen können. Mit einer Archivierungsplanung sollte diese Arbeit in Zukunft nicht mehr zu einer grossen Arbeit ausarten.

Im neuen Verbandsjahr wird der weitere Dauerbrenner, die Aufarbeitung der Personaldossiers aller Funktionäre ebenfalls aktiv angegangen und abgeschlossen.

Annemarie Baumann, Leiterin Geschäftsstelle

Vorstandsbericht Gesamtabrechnung Jubiläum 150 Jahre BLTV

An der Präsidentenkonferenz vom Frühling 2015 wurde die OK-Schlussabrechnung des Jubiläumsjahres «150 Jahre BLTV – 2014» vorgelegt. Diese Abrechnung zeigte die Kosten des Jubiläumsjahres des OK auf. Der Vorstand präsentiert heute den finanziellen Gesamtaufwand für das Jubiläum, inklusive den Vorbereitungen, den Dienstleistungen und den Aufwendungen für spezielle Aktionen. Die Vorgabe aus der Delegiertenversammlung 2012 war: Das Jubiläum darf den Verband höchstens 150'000 Franken kosten, das Gesamtkostendach beträgt 250'000 Franken. Für das Erreichen der 150'000 Franken wurden in den Jahren 2009 bis 2014 entsprechende Rückstellungen gebildet – und diese haben ausgereicht. Durch grosses Engagement des OKs sind dann zusätzlich nochmals rund 96'000 Franken Sponsorengelder dazugekommen, durch diese Verpflichtungen wurde kein Loch in unsere Verbandskasse gerissen.

Was nehmen wir aus dem Jubiläumsjahr für diesen Betrag alles mit, was ist uns das Jubiläum wert?

- **Erinnerungen:** An einem Anlass oder in irgendeiner Form konnte jede Turnerin/jeder Turner teilhaben. Leider konnten aus bereits kommunizierten Gründen nicht alle Anlässe wie geplant und gewünscht durchgeführt werden. Aber die Teilnehmer, Helfer und die zahlreichen Delegationen haben bestimmt eine bleibende Erinnerung an ein Ereignis, wie zum Beispiel das Schlussbouquet mit den 150 roten Luftballons beschriftet mit allen Vereinen des BLTV an der Delegiertenversammlung vom 22. November 2014.
- Eine neue **Verbandsfahne:** Die Turnenden tragen nach wie vor ihre Fahne – als Zeichen der Zugehörigkeit und Verbundenheit zum

Verband, zum eigenen Verein, zu gemeinsamen Zielen – zu ihren Turnfesten, Wettkämpfen und Anlässen.

- **Geschichtsschreibung** ist wichtig und die Chronik sollte zumindest alle 25 Jahre nachgeführt werden. Diese Vorgabe ist mit der Jubiläumsschrift bilderreich erfüllt und bestens gelungen. Wer noch keine Jubiläumsschrift hat, bestellt sie gratis bei der Geschäftsstelle.
- Der grosse aufblasbare **Torbogen**, welcher seit 2014 bei jedem BLTV-Event mit dabei ist, wurde durch das Jubiläumsbudget mitfinanziert. Ein einfaches und wirksames Werbemittel welches den BLTV sichtbar an vielen künftigen Wettkampforten visuell nachhaltig vertreten wird.
- Nachhaltigkeit für unsere nächste Generation zur Erinnerung an das Jubiläumsjahr in Form der **Winterlinde**, welche in vielen Gemeinden inzwischen hoffentlich gut angewachsen ist.
- Nachhaltigkeit in Form der **grossen Präsenz in der Tagespresse:** Mehrmals durften wir von bis zu ganzseitigen Berichten profitieren. Eine unbezahlbare Massnahme das Turnen in breiter Öffentlichkeit publik zu machen.

Wir denken, mit dem Jubiläum der Baselbieter Bevölkerung das Turnen und den BLTV näher gebracht und bekannter gemacht zu haben. Den Elan nehmen wir mit! Ab 2016 werden wir weitere gezielte Aktionen mit verschiedenen Slogans, spezifisch nach Altersgruppen, umsetzen.

Mit dem Slogan **«Wir sind BLTV»** beginnen wir um gemeinsam weitere Werbung für unser Turnen im Baselbiet zu machen!

Vorstand BLTV

Gesamtabrechnung Jubiläum inkl. Direktkosten / Verrechnungen im BLTV

31.12.2009	Gewinnverteilung zu Gunsten BLTV Jubiläum	15'000.00	
31.12.2010	Gewinnverteilung zu Gunsten BLTV Jubiläum	10'000.00	
31.08.2011	Gewinnverteilung zu Gunsten BLTV Jubiläum	75'000.00	
30.01.2012	Auflösung der Turnershilfskasse zu Gunsten Jubiläum	30'000.00	
31.08.2014	Budgetgenehmigung an der DV vom 23. November 2013	14'450.00	
04.02.2012	Rückstellung Fahne (aus Bilderverkauf)	5'550.00	
	Total Rückstellungsbetrag BLTV		150'000.00
	Sponsoren / Gönner / Spenden		95'950.00
	Gesamtbudget für Jubiläum		245'950.00
	Fahne inkl. Weihe		41'330.05
	Jubiläumsfest Augusta Raurica		67'785.70
	Turnerskitag, Sternwanderung, Linden		11'310.75
	DV und Präsidentenkonferenz		50'689.20
	Jubiläumsschrift		32'517.40
	Flyer, Werbung, Sponsoring, Fotos, Torbogen		17'263.00
	Sitzungsgelder, Spesen, Finanzen		17'299.81
	Total Kosten		238'195.91
	Erfolgsrelevant im Jahre 2014/2015		7'754.09
	Gesamtkosten BLTV (150'000 – 7'754.09)		142'245.91

Rechnungsabschluss 2014/2015

Budget 2015/2016

	Budget 14/15	Rechnung 14/15	Budget 15/16
Mitgliederbeiträge	483'000.00	480'202.00	475'000.00
Verbandsbeiträge	-421'200.00	-419'487.50	-415'750.00
Netto Beiträge	61'800.00	60'714.50	59'250.00
übrige Erträge	83'500.00	94'247.84	83'550.00
Nettoeinkünfte BLTV	145'300.00	154'962.34	142'800.00
Anlässe	5'100.00	14'058.73	21'840.00
Ausbildung	-40'250.00	-35'231.00	-28'158.00
Personalkosten Vorstand	-14'900.00	-14'242.60	-12'000.00
Personalkosten Angestellte	-47'550.00	-57'795.75	-49'500.00
Personalkosten Ressorts/Funktionäre	-16'935.00	-16'261.25	-26'305.00
übrige Personalkosten	-6'000.00	-4'308.90	-7'000.00
Ehrungen, Auszeichnungen	-23'450.00	-22'320.70	-23'600.00
Administration	-15'225.00	-12'402.25	-17'924.00
Nettoerfolg	-13'910.00	6'458.62	153.00

Erläuterungen zur Rechnung 2014/2015

In den «übrigen Erträgen» ist der Ueberschuss aus der Jubiläumsabrechnung (CHF 7'754.09) integriert.

Der Mehraufwand in der Position «Personalkosten Angestellte» resultiert aus höheren Sozialversicherungskosten und einem erhöhten Aufwand der Geschäftsstelle. Dieser ist insbesondere auf die Neukonstitution des Vorstandes sowie auf einen gewissen Nachholbedarf durch das Jubiläum zurückzuführen.

Die Position «Ausbildung» fällt durch einen massiv kleineren Aufwand als budgetiert auf. Leider ist die Funktion des Ausbildungsleiters immer noch nicht besetzt, deshalb entspricht das Kursprogramm und somit die Kosten nicht dem eigentlichen Soll.

Erläuterungen zum Budget 2015/2016

Im Budget «Anlässe» ist das Kantonaltturnfest budgetiert, deshalb rechnen wir nächstes Jahr mit erhöhten Einnahmen.

Die erhöhten Ausgaben im Bereich «Personalkosten Ressorts/Funktionäre» stammen in erster Linie aus dem Ressort Marketing+Kommunikation. Es ist geplant, dass wir am KTF 2016 einen Werbestand für den BLTV machen. Zudem sind für 2016 diverse Werbekampagnen geplant.

In der Administration sind im Budget 2015/2016 4'000 Franken für Bekleidung vorgesehen, deshalb erwarten wir hier höhere Ausgaben.

Bilanz

Aktiven	31.08.15	31.08.14	Passiven	31.08.15	31.08.14
Kassen	143.60	2'672.15	Kreditoren	33'562.05	14'705.10
Post	16'948.99	13'429.24	Funktionäre	61'208.30	54'841.85
Bank	249'618.95	233'180.15	Passive RG-Abgr.	0.00	38'401.35
Ausst. Beiträge	33'818.50	48'477.00	BLTV Sommerlager	22'261.52	0.00
übrige Debitoren	2'409.15	2'177.10	BTV Liestal Jugend	8'047.74	0.00
Material und Vorräte	1'786.00	1'589.00	Jubiläums-Fonds	0.00	29'767.00
Akt.Rechnungsabgr.	10'770.00	30'697.62	BLTV Fahne	0.00	5'550.00
Bet. Rosen AG	1.00	1.00	Gymnaestrada	0.00	5'000.00
Darl. Sportmuseum	5'000.00	5'000.00	Verbandskapital	148'957.96	181'072.95
			Reserven	40'000.00	40'000.00
Verlust		32'114.99	Gewinn	6'458.62	
	320'496.19	369'338.25		320'496.19	369'338.25

Erläuterungen zur Bilanz

Das BLTV Sommerlager wird in Zukunft erst im Folgejahr abgerechnet. Damit sehen wir den effektiven Erfolg pro Jahr jeweils ein Jahr später und es entstehen keine Mischrechnungen mehr.

Bei der neuen Position in den Passiven «BTV Liestal Jugend» handelt es sich um Gelder, die wir treuhänderisch für den aufgelösten BTV verwalten dürfen.

Wir sind uns bewusst, dass in der zusammengefassten Darstellung nicht mehr alle Details ersichtlich sind, diese können bei der Kassierin jederzeit einverlangt und eingesehen werden
 → finanzen@bltv.ch.



Kontrollstelle

Revisorenbericht

In Ausübung des uns übertragenen Mandats haben wir die Jahresrechnung des BLTV per 31. August 2015 geprüft:

Unsere Revision führten wir auf der Basis von stichprobenweisen Belegprüfungen durch. Die Buchhaltung ist einwandfrei organisiert, sauber und nachvollziehbar geführt.

Unsere Prüfungen haben ergeben, dass die vorhandenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten vollständig und korrekt bewertet in der Jahresrechnung ausgewiesen sind.

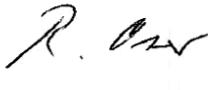
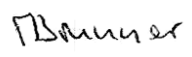



- Die Jahresrechnung des BLTV schliesst per 31.08.2015 mit einem Gewinn von CHF 6'458.62.

Wir sprechen der Buchhalterin Pia Mangold unseren besten Dank aus für ihre grosse Arbeit und gewissenhafte Buchführung.

Wir beantragen der Delegiertenversammlung des BLTV die Jahresrechnung 2015 zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Zeglingen, 02. Oktober 2015

Die Revisoren

				
Ruth Oser	Monika Brunner	Roman Sandmeier	Heidi Sprenger	Denise Werder

Festsetzung der BLTV-Beiträge 2016

Mitgliederbeiträge 2016 (bleiben unverändert)

Aktive Turnerin, Turner, Frauen, Männer, Seniorin, Senior, turnendes Frei- und Ehrenmitglied	Fr. 9.50
Aktive Turnerin und Turner mit Lizenz	beitragsfrei
Jugendliche bis und mit 16. Altersjahr, Knaben, Mädchen, KiTu, MuKi, VaKi, EIKi	Fr. 5.00
Gönner Passive, nichtturnendes Frei- und Ehrenmitglied	beitragsfrei

Abonnementsbeiträge Baselbieter Turnen 2016 (bleiben unverändert)

Baselbieter Turnen pro Verein mit 5 Pflichtexemplare	Fr. 100.00
Baselbieter Turnen Zusatzexemplare für Vereine/Riegen	Fr. 20.00
Baselbieter Turnen Einzelabonnement	Fr. 30.00



Baselbieter Kantonal-Jugendturnfest vom 7. Juni 2015 in Breitenbach





Baselbieter Turnverband

Der Baselbieter Turnverband dankt seinen Partnern und Sponsoren für die gute Zusammenarbeit.

Partner



**Basellandschaftliche
Kantonalbank**

CONCORDIA

Sponsoren



Turnveteranen-Verband



AUTO KURVE AG
BUBENDORF



Der BLTV bedankt sich für die Unterstützung durch:

